

Höchster Kreisblatt

Frankfurter Neue Presse

Samstag, 20. Mai 2017
Jahrgang 168 , Nr.117
Seite 15

Initiative trifft sich unter der Linde

Sulzbach. Dem einstimmigen Parlamentsbeschluss, für die Bürgerhaus-Gaststätte wieder einen Pächter zu suchen, war wenige Tage zuvor eine „Abstimmung mit den Füßen“ vorausgegangen. Nahezu 200 Besucher waren der Einladung der Bürgerinitiative „Finger weg vom Bürgerhaus“ zum „Info-Stand mit gemütlichem Beisammensein unter der Linde“ bei Würstchen und kühlen Getränken gefolgt.

„Wir würden gerne wieder regelmäßig diesen herrlichen Biergarten nutzen“, sagte die 33 Jahre alte Rosa Erwes, die mit ihrer Familie und Freunden unter der Linde feierte. Rosa Erwes erzählte, dass sie im derzeit geschlossenen Saal des Bürgerhauses ihre Hochzeit nachgefeiert und den Zumba-Kurs des Kulturkreises besucht hat.

Sie lernte auf diese Weise die Räumlichkeiten schätzen und sagt: „Es wäre schön, wenn das Gebäude an zentraler Stelle erhalten bliebe und nicht zu teurem Wohnraum umgewandelt wird.“

Dafür plädiert auch der 67 Jahre alte Edgar Patzke, der seit 1984 Anwohner in der Fronhofstraße ist: „Dieser Platz bildet mit der Kirche und dem alten Schulhaus eine schöne Symbiose. Es wäre eine Fehlplanung, so etwas zu zerstören.“ Nachdem Anfang der siebziger Jahre der Dalles abgerissen wurde, habe sich dieser Platz zum Ortsmittelpunkt entwickelt: „Den darf man den Bürgern nicht wegnehmen.“ Patzke betont, dass die Veranstaltungen im Bürgerhaus und am Platz an der Linde die Anwohner nie gestört hätten.

Die Bürgerinitiative unterstützt auch der pensionierte Lehrer Thomas Berger (65) aus Kelkheim. „Dieser Platz wirkt einladend zur Geselligkeit, und ich finde, man sollte solche gewachsenen Gegebenheiten achten und bewahren.“

Andreas Mendel und sein Sohn Leon verlost bei dieser Party unter der Linde eines der ersten Plakate der Bürgerinitiative und erzielten 132 Euro, die um 14 Euro aus einer Facebook-Aktion aufgestockt wurden und je zur Hälfte den Kirchengemeinden zur Unterstützung bedürftiger Familien übergeben werden.

wm